Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 24 (1906)

Heft: 116

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 116 XXIV. Jahrgang. Bern, Mittwoch, 21. März. 1906 Berne, Mercredi, 21 Mars. XXIVme année. № 116

Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Ports.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Graubündner Kantonalbank in Chur.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1906. 16. März. Unter der Firma **Verband schweiz. Arbeitgeber** hat sich mit Sitz in Zürich am 14. Januar 1906 eine Genossenschaft gebildet; sie ist eine freie Vereinigung und bezweckt, die energische Stellungnahme gegenüber den Uebergriffen der organisierten Arbeiterverbände und den von diesen letztern immer häufiger angewandten Zwangsmassregelungen einzelner Arbeitgeber durch Boykott und Ausstände, sowie die allgemeine Förderung der Interessen seiner Mitglieder. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder für die Verbindlichkeiten des Verbandes ist ausgeschlossen. Die Erzielung eines Gewinnes ist nicht beabsichtigt. Jeder schweiz. Arbeitgeber, welcher im Handelsregister eingetragen ist, kann Mitglied des Verbandes werden. Nach Eingang einer unterschriftlichen Erklärung zuhanden des Vorstandes entscheidet dieser letztere über die definitive Aufnahme. Die Mitgliedschaft erlischt: a. durch Austritt, drei Monate nach erfolgter schriftlicher Mitteilung an den Vorstand, b. durch Ausschluss, unmittelbar nach erfolgtem Beschluss der Generalversammlung. Jedes Mitglied ist zu einem Jahresbeitrag von Fr. 10 in die Verbandskasse verpflichtet. Ausserdem zahlt jedes Mitglied alljährlich einen der angemeldeten Arbeiterzahl entsprechenden und durch die Generalversammlung festgesetzten Beitrag in die Streikkasse. Die Organe des Verbandes sind: Die Generalversammlung, die Versammlung der Delegierten und der Vorstand. Der Vorstand besteht aus Präsident, 1. und 2. Vizepräsident, Quästor, Sekretär und zwei Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verband führen der Präsident oder der 1. oder der 2. Vizepräsident je in Verbindung mit dem Sekretär. Vorstandsmitglieder sind: Gustav Anton Wiederkehr, von Dietikon, in Zürich III, Präsident; Carl Gilg-Steiner, von und in Winterthur, 1. Vizepräsident; Theodor Ernst Tobler, von Lutzenberg (Appenzell A.-Rh.), in Bern, 2. Vizepräsident; Heinrich Knecht, von Mellikon, in Zürich IV, Quästor; Berthold Arnold Kündig, von Pfäffikon (Zch.), in Zürich III, Sekretär, und Emil Pünter, von Zürich, in Zürich IV, Beisitzer. Die Stelle eines zweiten Beisitzers ist zur Zeit noch unbesetzt. Geschäftslokal: Goldbrunnenstrasse 85. Zürich III.

16. März. **Bierbrauerei Affoltern am Albis** in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 88 vom 2. März 1905, pag. 349). In den Verwaltungsrat dieser Genossenschaft wurde gewählt und zugleich als Präsident: Dr. Wilhelm Vollenweider, von Zürich, in Affoltern a. A. Jean Winkelmann, sen. ist nunmehr Vizepräsident des Verwaltungsrates. Karl Winkelmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, dessen Kollektivunterschrift bleibt indessen fortbestehen. Als Direktor wurde ernannt: Jakob Scheuffelhut, von Augsburg (Bayern), in Affoltern a. A. Die Genannten führen unter sich je zu zweien kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift.

16. März. Die Firma **Joh. Fries** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 361 vom 21. September 1903, pag. 1441) hat ihr Geschäftslokal nunmehr: Ulrich Hegnerstrasse 9.

16. März. Die Firma **J. J. Caspar-Frommer** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 285 vom 13. August 1901, pag. 1137) verzeigt als nunmehriges Domizil und Wohnort des Inhabers: Hütten, und als Natur des Geschäftes: Betrieb des Hôtel und Pension z. «Kreuz».

17. März. **Wasserversorgungs-Genossenschaft Hegnau** in Hegnau-Volketswil (S. H. A. B. Nr. 331 vom 28. September 1901, pag. 1321). Heinrich Spillmann-Bachofen und Johannes Fischer-Weber sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An ihro Stellen wurden gewählt: Heinrich Wegmann-Binder, als Präsident; Jakob Müller-Gull, als Verwalter, beide von und in Hegnau-Volketswil. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar (wie bisher Heinrich Berchtold) rechtsverbindliche Unterschrift.

17. März. Inhaber der Firma **J. Wiederkehr** in Zürich III ist Julius Wiederkehr, von Spreitenbach (Aargau), in Zürich III. Mechanische Modellschreinerei. Marienstrasse 6.

17. März. Inhaberin der Firma **M. Suter, Chemiserie**, in Zürich II ist Marguerite Suter geb. Friedrich, von Zürich, in Zürich II. Hemden- und Küchenkleiderfabrikation. Claridenstrasse 34.

17. März. **Lebensmittelverein Zürich** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 124 vom 1. April 1902, pag. 493) — Genossenschaft. — Die Unterschrift des Jacques Aebli, Mitglied der Verwaltungskommission, ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Emil Lorenz, von Lichtensteig, in Zürich IV, und an Adolf Bosshard, von Zürich, in Zürich V.

17. März. Unter der Firma **Schweiz. Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon** hat sich mit Sitz in Oerlikon und auf unbestimmte Dauer am 26. Februar 1906 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Unternehmung bildet die Anlage einer Fabrik zum Bau von Werkzeugmaschinen aller Gattungen, sowie für die Erstellung von Spezialeinrichtungen für alle Zwecke der Industrie, sowie der Betrieb aller damit in Zusammenhang stehenden Handelsgeschäfte. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 800,000 (achthunderttausend Franken), eingeteilt in 1600 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind das «Schweiz. Handelsamtsblatt» und die «Neue Zürcher Zeitung» und ihre Organe: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—7 (gegenwärtig 4) Mitgliedern, eine Direktion von einem oder mehreren Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Direktion vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führen die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift zu zweien kollektiv: Gustav Wegmann, Ingenieur, von Zürich, in Zürich V, Mitglied des Verwaltungsrates, und Alfred Dürler, Ingenieur, von St. Gallen, in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 110.

17. März. Die Firma **A. Brunner-Zuber** in Zürich III — Metzgerei — (S. H. A. B. Nr. 227 vom 6. Juni 1904, pag. 905) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. März. Die Firma **Ernst Laetsch** in Wald (S. H. A. B. Nr. 265 vom 17. August 1899, pag. 1067) erteilt Prokura an Ella Laetsch geb. Strehler, von und in Wald, die Ehefrau des Firmainhabers.

17. März. **Landw. Genossenschaft Höri** in Höri (S. H. A. B. Nr. 149 vom 2. Mai 1899, pag. 599). An Stelle des aus dem Vorstand getretenen Heinrich Schellenberg, dessen Unterschrift anmit gelöscht wird, ist als Präsident gewählt worden: Tobias Werner, von Buchberg (Kt. Schaffhausen), in Endhöri.

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf.

1906. 16. März. Inhaber der Firma **G. Bälli** in Burgdorf ist Gottlieb Bälli, allié Mäder, von Madretsch, in Burgdorf. Natur des Geschäfts: Uhrenhandel und Reparaturen sowie Bijouterie-Geschäft. Geschäftslokal: Rütschelengasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio.

1906. 12 marzo. Sotto la ragione sociale **Nuovo Negozio Sociale di Moghegno**, è stata costituita una società anonima, che ha la sua sede in Moghegno e per iscopo di fornire alla popolazione i generi alimentari ed altri oggetti di cui la popolazione poteste abbisognare. Gli statuti della società portano la data del 23 novembre 1905. La durata della società è per un tempo indeterminato, a partire dal 1° gennaio 1906. Il capitale sociale (il quale potrà venir aumentato per deliberazione dell'assemblea) è di franchi quattromila (fr. 4000), suddiviso in 160 azioni nominative di franchi venticinque (fr. 25) ciascuna. Le pubblicazioni della società saranno fatte sul Foglio ufficiale del cantone, salvo che per le riunioni per le quali la convocazione avverrà mediante avviso scritto o verbale. La società nei suoi rapporti coi terzi è rappresentata da un consiglio d'amministrazione composto di cinque membri nominati dall'assemblea generale. Tutti gli atti della società sono firmati dal presidente e dal segretario. L'attuale presidente è: Giuliano Rionda, il segretario è Giacomazzi Mansueto, ambi da Moghegno.

Genf — Genève — Ginevra

1906. 16 mars. La société en commandite **L. Moriaud et Cie**, édition et lancement d'articles nouveaux, à Genève (F. o. s. du c. du 22 avril 1903, page 658), est déclarée dissoute dès le 1er janvier 1906. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

16 mars. Dans son assemblée générale du 22 février 1906, l'association dite **Banque Populaire Genevoise**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 avril 1896, page 440, et du 19 avril 1901, page 565), a apporté diverses modifications à ses statuts. Celles de ces modifications qui changent la teneur de la publication du 15 avril 1896, sont les suivantes: Le comité d'administration pourra limiter le nombre de part que chaque sociétaire pourra souscrire (les mots «par année» sont supprimés). Sur le bénéfice net il est prélevé en tout premier lieu le 10 % pour être porté au fonds de réserve. Le solde se répartit comme suit: 85 % à distribuer aux sociétaires à titre de dividende; 10 % à disposition du comité d'administration pour jetons de présence; 5 % à repartir par le comité d'administration au directeur et au personnel à titre de gratification. Lorsque le fonds de réserve aura atteint le 30 % du capital social le comité d'administration pourra faire cesser l'apport au dit fonds prévu par les statuts ou bien affecter à une réserve spéciale telle somme qu'il jugera convenable. Cette réserve spéciale sera à la disposition du comité d'administration pour parer en premier lieu aux pertes éventuelles; ou pour parfaire, le cas échéant, le dividende à distribuer aux sociétaires. Le solde des bénéfices sera réparti comme suit: 85 % aux sociétaires à titre de dividende; 10 % à disposition du comité d'administration pour jetons de présence; 5 % à répartir par le comité d'administration au directeur et au personnel à titre de gratification. En outre, Alphonse Grain, négociant aux Eaux-Vives, et Louis Eggly, négociant à Genève, ont été nommés membres du comité d'administration, en remplacement de F. Uhlmann-Eyraud et Jules Galé, démissionnaires.

16 mars. Dans son assemblée générale du 12 mars 1906, la société dite **Société de l'établissement des Orphelines protestantes de Genève**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 février 1898, page 230), a modifié l'art. 4 de ses statuts. Aux termes de cette modification, le siège de la société est transféré à Carouge, 8, Rue de Veyrier. En outre, Madame Adèle de Saussure, domicilié à Genève, a été désignée comme présidente; en remplacement de Madame Germaine Achard, dont les fonctions ont pris fin. La société est engagée par la signature seule de la présidente.

B. 12.

Gewinn- und Verlust-Rechnung
der Graubündner Kantonalbank in Chur
vom Jahre 1905.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Soll. Lastenposten.

				I. Verwaltungskosten.
		7,318	10	Entschädigung an die Verwaltungsbehörden.
		87,619	51	Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten und das Hülfspersonal.
		1,606	07	Assekuranz und Unterhalt des Bankgebäudes.
		1,400	—	Lokalmiete.
		3,207	26	Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Bewachung.
		6,417	65	Bureau-Auslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente, Formulare etc.).
		8,381	90	Porti, Depeschen und Konkordatsspesen.
		1,500	—	Banknoten-Anfertigungskosten, resp. Abschreibungen.
		178	—	Mobiliar: Unterhalt und Abschreibung.
		2,217	75	Spesen für Beschaffung von Bargeld.
120,524	47	678	23	Diverse.
				II. Steuern.
		3,929	70	Bundes-Banknotensteuer.
27,507	90	23,578	20	Kantonale Banknotensteuer.
				III. Passivzinsen.
				a. Auf Schulden in laufender Rechnung.
		4,549	—	An Emissionsbanken und Korrespondenten.
		96,342	26	An Conto-Correnl-Kreditoren.
		528,821	95	An Sparkassa-Einlagen.
				b. Auf Schuldscheine aller Art.
				An Obligationen:
				989,348. 30 Bezahlte Zinsen und Coupons.
				251,046. 10 Fällige und nicht erhobene Coupons.
				26,131. 85 Ratazinsen auf 31. Dezember 1905.
				1,266,526. 25
1,622,897	71	993,184	50	273,341. 75 Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Coupons vom Vorjahre.
				IV. Verluste und Abschreibungen.
		20,450	—	Auf Effekten (Mindertaxation).
		379	15	Auf Hypothekar-Darleihen.
		58,850	01	Zuweisung an Spezialreserve für eventuelle Verluste.
81,419	16	1,740	—	Zuweisungen an die Alterskassa der Beamten.
				V. Statutarische Verzinsung und Zuweisung an eigene Gelder.
60,000	—			Verzinsung des Reservefonds von Fr. 2,000,000. — à 3 %.
				VI. Reingewinn.
350,000	—			Reingewinn des Rechnungsjahres 1905.
2,262,349	24			

Haben. Nutzposten.

				I. Ertrag des Wechsel-Conto.
				Disconto-Schweizer-Wechsel:
				Vereinnahmte Zinsen u. Kommissionen Fr. 288,175. 30
				Rückdisconto vom Vorjahre à 4½ % „ 36,006. 95
				Fr. 274,182. 25
				Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1905 à 5 % . . . . . „ 37,916. 60
		236,265	65	
				Wechsel auf das Ausland:
		7,610	17	Vereinnahmte Zinsen u. Kommissionen . . . . .
				Wechsel mit Faustpfand:
				Vereinnahmte Zinsen u. Kommissionen Fr. 27,116. —
				Rückdisconto vom Vorjahre à 4½ % „ 4,415. 90
				Fr. 31,531. 90
				Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1905 à 5 % . . . . . „ 3,880. 55
		27,651	85	271,527 17
				II. Aktivzinsen und Provisionen.
				a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.
		12,326	85	Von Emissionsbanken und Korrespondenten . . . .
		237,977	32	Von Conto-Correnl-Debitoren . . . . .
		102,813	67	Von Conto-Correnl-Debitoren, ungedeckte (Kreise und Gemeinden) . . . . .
		12,743	37	Von Conto-Correnl-Kreditoren . . . . .
				b. Auf andern Guthaben und Anlagen.
				Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:
				Vereinnahmte Zinsen u. Kommissionen Fr. 94,018. 32
				Zinsrestanzen auf Jahresschluss . . „ 2,265. 75
				Ratazinsen auf 31. Dezember 1905 . . „ 19,710. 90
				Fr. 115,994. 97
				Abzüglich: Ratazinsen u. Zinsrestanzen vom Vorjahre . . . . . „ 21,988. 05
		94,006	92	
				Von Hypothekar-Anlagen:
				Vereinnahmte Zinsen . . . . . Fr. 990,262. 75
				Zinsrestanzen auf Jahresschluss . . „ 256,406. 35
				Ratazinsen auf 31. Dezember 1905 . . „ 229,481. 40
				Fr. 1,476,150. 50
				Abzüglich: Ratazinsen u. Zinsrestanzen vom Vorjahre . . . . . „ 502,053. 35
		974,097	15	
				Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):
				Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten . . . . . Fr. 520,697. 52
				Kursgewinn auf eigenen Effekten . „ 23,496. —
				Ratazinsen auf 31. Dezember 1905 . „ 125,597. 40
				Fr. 669,790. 92
				Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre „ 124,088. 70
		545,702	22	1,979,667 50
				III. Ertrag der Immobilien.
				Vom Bankgebäude . . . . . 1,400 —
				IV. Gebühren und Entschädigungen.
				Aufbewahrung von offenen und verschlossenen Wertpapieren und Verwaltung derselben 4,178 05
				V. Diverse Nutzposten.
				Gewinn auf fremden Sorten und Coupons 5,576 52
				2,262,349 24

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Graubündner Kantonalbank in Chur vom Jahre 1905.

Verteilung des Reingewinnes
nach Art. 44 *) der Statuten.

Dem Kanton . . . . . Fr. 350,000. —

*) Auszug aus den Statuten (§ 44):

Hat der Reservefonds die Maximalhöhe erreicht, so wird der ganze Reingewinn der Kantonalbank und der Zins des Reservefonds (letzterer zu 3 % berechnet) dem Eisenbahnfonds zugewiesen.

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Graubündner Kantonalbank in Chur auf 31. Dezember 1905.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1905.

		Emission	In Kassa	In Zirkulation
1,000 Noten von Fr. 500 =	Fr.	500,000	2,000	498,000
25,000 „ „ „ 100 =	„	2,500,000	8,000	2,492,000
20,000 „ „ „ 50 =	„	1,000,000	2,900	997,100
46,000 Noten =	Fr.	4,000,000	12,900	3,987,100

Beilage Nr. 3. Conto-Correnl-Kreditoren.

Am 31. Dezember 1904 bestanden:

a. 1703 Posten, betragend . . . . . Fr. 3,934,400. 08

welche innert 8 Tagen ohne Kündigung rückzahlbar sind.

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

a. 6,148 Einleger-Conti mit einem Guthaben unter Fr. 50 . . . Fr. 167,841. 35

33,998 Einleger-Conti mit einem Guthaben über Fr. 50 à Fr. 50 „ 1,699,900. —

Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 1,867,741. 35

c. 33,998 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 50, nach 8 Tagen rückzahlbar . . . . . „ 14,048,183. —

Fr. 15,915,924. 35

§ 32 der Statuten lautet:

„Für Rückbezüge von Spargeldern bis auf Fr. 50 innert Monatsfrist bedarf es keiner Kündigung, für Beträge von Fr. 50 bis Fr. 500 dagegen einer solchen von einem Monat. Höhere Beträge sind in der Regel auf drei Monate kündbar; das Direktorium ist jedoch berechtigt, in aussergewöhnlichen Zeitverhältnissen solche Aufkündigungen bis auf sechs Monate hinauszustellen.

„Die Verwaltung kann auch Rückbezüge über Fr. 50 ohne Aufkündigung gestatten, in welchem Falle jedoch ¼ % vom erhobenen Betrage in Abzug gebracht wird."

Anhang. § 30. „Die Festsetzung des Zinsfusses für Sparkassa-Einlagen geschieht durch den Bankrat".

Beilage Nr. 5. Reserve für eventuelle Verluste.

Dieselbe betrug am 31. Dezember 1904 . . . . . Fr. 238,560. 13

Zuweisung vom Jahre 1905 . . . . . „ 58,850. 01

Stand am 31. Dezember 1905 Fr. 297,410. 14

B. 12.

Jahresschluss-Bilanz
der Graubündner Kantonalbank in Chur
auf 31. Dezember 1905.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Aktiven.

				I. Kassa.
		1,600,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.
		206,815	—	Uebrige gesetzliche Barschaft.
		50,000	—	Bardepot bei der Abrechnungsstelle, Conto A.
		1,856,815	—	Gesetzliche Barschaft.
		12,900	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).
		82,200	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.
		42,376	97	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken bei der Abrechnungsstelle, Conto B.
2,035,911	89	41,619	92	Uebrige Kassabestände.
				II. Kurzfällige Guthaben. (Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)
		164,825	07	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.
		535,673	70	Korrespondenten-Debitoren.
952,375	82	251,880	05	Agenturen.
				III. Wechsel-Forderungen.
				Disconto-Schweizer-Wechsel:
				2,003,859. 42 Innert 30 Tagen fällig.
				2,097,780. 70 „ 30—60 „ „
				1,547,818. 85 „ 60—90 „ „
		5,743,957	77	94,548. 80 In über 90 „ „
				Wechsel mit Faustpfand:
				380,000. — Innert 30 Tagen fällig.
				220,000. — „ 30—60 „ „
		680,000	—	80,000. — „ 60—90 „ „
		300,000	—	Wechsel mit nur einer Unterschrift und ohne Faustpfand.
6,915,788	89	191,831	12	Wechsel zum Inkasso.
				IV. Andere Forderungen auf Zeit. (Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)
		5,562,387	95	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.
		2,851,012	75	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit (Kreise und Gemeinden).
		2,056,348	70	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.
34,648,451	28	24,178,701	88	Hypothekar-Anlagen aller Art.
				V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.
		13,778,097	—	Effekten: Obligationen (öffentliche Wertpapiere) (vide Beilage Nr. 2).
13,778,597	—	500	—	Grundeigentum, nicht zum eigenen Gebrauch bestimmt.
				VII. Feste Anlagen.
		40,000	—	Immobilien, zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.
40,100	—	100	—	Mobilien, „ „ „ „
				VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).
633,461	80			Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung).
59,004,689	68			

Passiven.

			I. Noten-Emission.
3,987,100	—		Noten in Zirkulation } (vide Beilage Nr. 1)
12,900	—	4,000,000	— Eigene Noten in Kassa } (vide Beilage Nr. 1)
			II. Kurzfällige Schulden. (Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)
56,839	73		Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren
328,332	43		Korrespondenten-Kreditoren
3,934,400	08		Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)
1,867,741	35		Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)
251,046	10		Verfallene und nicht erhobene Zinsen
30,129	55	6,468,489	24 Diverse: Einzahlungen zum Ankauf von Wertschriften etc.
			III. Wechselschulden.
		18,678	30 Akzeptationen
			IV. Andere Schulden auf Zeit. (Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)
14,048,183	—		Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)
2,820,500	—		Obligationen, welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind
26,873,500	—	43,742,183	— Obligationen mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre
			V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).
297,410	14		Reserve für eventuelle Verluste (vide Beilage Nr. 5)
41,797	15		Rückdisconto auf Aktivposten } vide Detail in der Gewinn-
26,131	85		Ratazinsen auf Passivposten } und Verlust-Rechnung
60,000	—		Zins des Reservefonds dem Kanton abzuliefern
350,000	—	775,339	14 Zu verteilender Reingewinn für das Rechnungsjahr 1905
			VI. Eigene Gelder.
2,000,000	—		Einbezahltes Kapital
2,000,000	—	4,000,000	— Ordentlicher Reservefonds
		59,004,689	68

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schatzungswert
Kantonale Obligationen.			
3¾ % Kanton Graubünden	63,500	100	63,500
3½ % „ „	68,700	95	65,265
3 % „ „	5,200	87	4,524
4 % „ Zürich	32,000	100	32,000
3¾ % „ Luzern	17,000	97	16,490
3½ % „ Solothurn	189,000	90	170,100
3¼ % „ St. Gallen	28,000	96	26,880
3½ % „ Waadt	201,000	90	180,900
3 % „ Genf (Prämienlose)	17,600	100	17,600
3½ % „ Thurgau	100,000	98	98,000
3½ % „ Basel-Stadt	25,000	90	22,500
Städte-Obligationen.			
3½ % Stadt Zofingen	101,000	90	90,900
4½ % „ Chaux-de-Fonds	1,000	100	1,000
4 % „ „	18,000	100	18,000
3¾ % „ Chur	113,000	98	110,740
3,6 % „ „	56,900	97	55,193
3¾ % „ St. Gallen	205,000	97	198,850
3¾ % Gemeinde St. Moritz	3,000	97	2,910
3½ % Stadt Chur	1,000	95	950
Obligationen von Kreditinstituten.			
3¾ % Zürcher Kantonalbank	2,000	100	2,000
3½ % „ „	7,000	98	6,860
3¾ % St. Galler Kantonalbank	500,000	100	500,000
3¾ % St. Galler Hypothekar-Kasse	400,000	100	400,000
4 % Schweiz. Bankverein	150,000	100	150,000
3¾ % „ „	550,000	100	550,000
3¾ % Aktien-Gesellschaft Leu & Co	504,000	100	504,000
4¼ % Basellandschaftl. Kantonalbank	100,000	100	100,000
3¾ % „ „	300,000	100	300,000
4¼ % Thurgauische Kantonalbank	150,000	100	150,000
3¾ % „ „	700,000	100	700,000
3½ % „ „	2,000	95	1,900
4 % Thurgauische Hypothekenbank	100,000	100	100,000
3¾ % „ „	205,000	100	205,000
4 % Bank in Luzern	200,000	100	200,000
Uebertrag			5,046,062

Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schatzungswert
Uebertrag			5,046,062
3¾ % Bank in Luzern	100,000	100	100,000
4 % Hypothekarbank Winterthur	200,000	100	200,000
3¾ % „ „	205,000	100	205,000
4 % Aargauische Kreditanstalt	100,000	100	100,000
3¾ % „ „	50,000	100	50,000
4 % Solothurner Kantonalbank	500,000	100	500,000
3¾ % „ „	100,000	100	100,000
4 % Schweizer. Volksbank	50,000	100	50,000
3¾ % „ „	410,500	100	410,500
3¾ % Handwerkerbank Basel	300,000	100	300,000
3¾ % Bank in Winterthur	200,000	100	200,000
3¾ % Hypothekenbank Basel	300,000	100	300,000
4 % Basler Kantonalbank	300,000	100	300,000
3¾ % „ „	700,000	100	700,000
3¾ % Basellandschaftl. Hypothekenbank	300,000	100	300,000
3¾ % Basler Handelsbank	200,000	100	200,000
3¾ % Bank in Zürich	150,000	100	150,000
3¾ % Neuenburger Kantonalbank	500,000	100	500,000
3¾ % Schweizer. Kreditanstalt	300,000	100	300,000
4 % Eidgenössische Bank	200,000	100	200,000
3¾ % „ „	300,000	100	300,000
4 % Toggenburger Bank	200,000	100	200,000
3½ % Bank für Graubünden	13,800	95	13,110
3¾ % Spar- und Leihkasse Stein	10,000	97	9,700
3¾ % Leih- und Sparkasse Eschenz	500	97	485
Eisenbahn-Obligationen.			
3½ % Schweizer. Bundesbahnen	298,000	98	292,040
5 % Vereinigte Schweizer-Bahnen, I. Hyp.	5,400	100	5,400
4 % „ „ I. Hyp.	710,700	100	710,700
4 % „ „ II. Hyp.	774,700	100	774,700
3½ % Schweizer. Nord-Ost-Bahn	391,000	92	359,720
4 % Schweizer. Centralbahn	172,500	100	172,500
3½ % „ „	200,000	92	184,000
3½ % Jura-Simplon-Bahn	259,500	92	238,740
3½ % Jura-Bern-Luzern-Bahn	125,000	92	115,000
3½ % Gotthard-Bahn	207,000	92	190,440
			13,778,097

Zentralheizungs-Fabrik
Altorfer & Lehmann, Zofingen

liefern und erstellen unter weitgehendster Garantie:

Zentralheizungen aller Systeme.
Sanitäre Anlagen, wie Bad-, Wasch-, Closet- und Toilette-Einrichtungen. (109;)

Anlagen von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen

Filialen: **St. Gallen** und **Lugano**

Ausarbeitung von Projekten u. Kostenvoranschlägen gratis.

Neue Baumwollspinnerei Emmenhof A. G.
in Derendingen

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung wird **Samstag, den 31. März 1906,** nachmittags 2 Uhr, in **Solothurn,** im Saale des «Hotels zur Krone» stattfinden.

Traktanden:

1) Abnahme der Jahresrechnung pro 1905 und der Berichte des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
2) Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Jahresergebnisses.
3) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1906.

Die Eintritts- und Stimmkarten werden gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 30. März auf dem Bureau der Gesellschaft ausgegeben.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Jahresbericht sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen ab 20. März am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Solothurn, im März 1906.

Namens des Verwaltungsrates,
(576) *Der Präsident:*
Dr. Rob. Schöpfer.

Fabrique de Pâte à papier de Courtelary et des Etablissements L. Roubach & Cᵉ à Lunéville Réunis à Courtelary

Dividende pour 1905 (656)

Le coupon nº 2 est payable, à partir de ce jour, à raison de **fr. 6,** soit 6 % du capital, à la caisse de la **Banque cantonale de Berne, à St-Imier.**

Courtelary, le 19 mars 1906.

Le conseil d'administration.

M. SCHAERER, A. G., BERN (BRÜSSEL LAUSANNE)

Eigene Fabrikation — Referenzen z. Diensten

Technische Abteilung. — Fabrik am Bärengraben.
Chef: Herr Ober-Ingenieur Geissler, Bubenbergplatz 13 III.

KOMPLETTE technische Einrichtungen für Spitäler, Sanatorien, Anstalten und Private
Sterilisations- und Desinfektions-Anlagen
[802] ***Hygienische Zentralheizungen***
Sanitäre Anlagen aller Art.

Kostenvoranschläge u. Prospekte gratis. Man verlange Spezialofferte.

Rentable Sache

Fabrikationsgeschäft der pharmazeut. chemisch-technischen Branche, vorzüglich gelegen, mit eingeführten Spezialmarken, sucht behufs Umwandlung in eine Aktiengesellschaft und grösserer Ausdehnung noch einige Mitaktionäre in Beträgen von 10—30 Mille. Kaufmännisch gebildeter Herr würde bei grösserer aktiver Beteiligung Stelle als Direktor finden.

Offerten sub Chiffre **Z Y 2974** an die Annoncen-Expedition (650)
Rudolf Mosse, Zürich.

Zu verkaufen:

Per Gelegenheit billig ein
feiner Ausstellungsschrank, Jugendstyl, mit schönem Spiegelglas, Höhe 3 m 30, Breite 2 m 80, Tiefe 75 cm. Offerten unter Chiffre **B Y 6152** an (568)
Rudolf Mosse, Basel.

Fabrikations-Geschäft
(Geschützter Artikel)

ist krankheitshalber zu verkaufen. Kann von jedem grösseren Schweizer Platz aus betrieben werden. Leichter, sehr steigerungsfähiger Absatz bei hohem Nutzen. Käufer wird eingeführt. Erforderlich sind ca. 10 Mille.

Näheres auf Anfragen unter Chiffre **Z P 2915** an die Annoncen-Exped. **Rudolf Mosse, Zürich.** (621:)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich. B 15.**

Für Knaben und junge Herren

(Max. sechs) Familien-Pension.
Hillebrand, Professor in Neuchâtel (Franz. Schweiz). (634')

Lehrlingsstelle offen

Suche zu baldigem Eintritt einen Jüngling mit guter Schulbildung.

X. Misteli,
Eisenwarenhandlung
(606') **Lausanne.**

Kaufmänn. gebild. Fräulein

Selbständige und perfekte **Korrespondentin,** in den 4 Hauptsprachen, sowie **gewandt in Stenographie u. Maschinenschreiben,** z. Z. in ungekündeter Stellung als Sekretärin d. Direktion eines bedeut. Fabriketablissements, **sucht** anderweitig entsprechendes Engagement. **Prima Zeugnisse u. Referenzen.** Gefl. Offerten erbeten unter **Z P 2890** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (603:)

---

(190)

BERN, Grand Café-Restaurant „Theater"

Vornehmstes Café-Restaurant der Schweiz. 200 Zeitungen. [2368]

BANK IN BADEN

Die Herren Aktionäre unserer Anstalt werden hiemit zur

zweiundvierzigsten ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den **24. März 1906,** nachmittags 3½ Uhr, in das Hôtel zur «Wage» (I. étage) in **Baden** eingeladen.

Traktanden:

a. Abnahme der Jahresrechnung und der Berichte des Verwaltungsrates und der Revisoren pro 1905.
b. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betr. Verwendung des Jahresergebnisses.
c. Periodische Neuwahlen und Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
d. Wahl von 3 Rechnungs-Revisoren und 2 Suppleanten für das Jahr 1906.

Zutrittskarten zur Versammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit 23. März 1906, mittags 12 Uhr, auf dem Bureau der Bank, sowie bei der Bank in Winterthur, in Winterthur und Zürich (Bahnhofstrasse 44) zu beziehen. Nach diesem Termin werden keine Karten mehr ausgegeben.

Die Geschäftsberichte sind vom 15. März an zur Verfügung; von demselben Zeitpunkt hinweg können Bilanz-, Gewinn- und Verlustrechnung samt Revisorenbericht von den Aktionären auf unserem Bureau in Baden eingesehen werden. [399]

Baden, den 17. Februar 1906.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie Centrale des Phosphates

Liste des obligations sorties au tirage du 12 mars 1906 et remboursables à partir du 15 avril 1906, à fr. 500.

16, 67, 95, 101, 122, 130, 154, 171, 178, 189, 209, 218, 331, 372, 401, 407, 419, 431, 451, 507, 530, 667, 676, 703, 708, 718, 750, 752, 797, 835, 847, 848, 870, 876, 896, 898, 900, 963, 981, 999, 1128, 1132, 1167, 1179, 1181, 1192, 1211, 1233, 1238, 1259, 1284, 1294, 1340, 1355, 1453, 1464, 1529, 1573, 1579, 1582, 1585, 1610, 1664, 1721, 1724, 1772, 1776, 1786, 1792, 1821, 1857, 1873, 1881, 1910, 1944, 1954, 1990, 2014, 2060, 2062, 2065, 2096, 2114, 2132, 2187, 2233, 2245, 2256, 2269, 2277, 2291, 2362, 2437, 2443, 2449, 2457, 2463, 2467, 2484, 2535, 2649, 2676, 2688, 2731, 2744, 2753, 2766, 2774, 2782, 2804, 2860, 2897, 2960, 2969, 2975, 3001, 3024, 3033, 3036, 3043, 3056, 3065, 3102, 3108, 3135, 3153, 3159, 3166, 3232, 3260, 3298, 3300, 3312, 3430, 3462, 3469, 3480, 3482, 3487, 3488, 3497, 3515, 3541, 3552, 3559, 3568, 3574, 3578.

payables au siège social: 18 rue de la Chaussée d'Antin, à Paris, et chez MM. **Chavannes & Cie,** 8 place St-François, à **Lausanne.** (643)

Schweizerische Eisenbahnbank, Basel

Die Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag, den 27. März 1906,** vormittags 10 Uhr, **in das Lokal der Gesellschaft,** Aeschenvorstadt Nr. 16, in **Basel,** eingeladen.

Traktanden:

1) Abnahme des Berichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1905 und Erteilung der Décharge an die Verwaltung, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages nach Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2) Wahlen in den Verwaltungsrat.
3) Wahl der Kontrollstelle pro 1906.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens den 24. März bei:
der Gesellschaftskasse.
der Basler Handelsbank in Basel; oder
der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich oder deren Comptoirs zu hinterlegen.

Die Jahresrechnung und die Bilanz, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 19. März an im **Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht auf.

Basel, den 9. März 1906.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
(544) **B. A. Dreyfus-Brettauer.**

BANK IN GLARUS

Coupon Nr. 9 unserer Aktien wird mit **Fr. 25** per Stück eingelöst
in **Glarus:** an unserer Kasse;
in **Zürich:** bei der Schweiz. Kreditanstalt;
in **Basel:** bei der Basler Handelsbank. (609)

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.